Internet in Vietn@m

Die Meinungen der ersten 100 Anwender

von Dang Ngoc Dinh

Vietnam hatte 1998 3097 Internetanschlüsse und etwa 10.000 Anwender. Professor Dang Ngoc Dinh fragte im Rahmen des Hoa Lac Hi-Tech Park Projects im August 1999 in Hanoi die ersten hundert Internetnutzer Vietnams, die diese Innovation maßgeblich vorangetrieben haben, nach ihren Einstellungen und Meinungen. Wir stellen hier die Ergebnisse im Einzelnen vor.

rei Viertel der Interviewten waren männlich, jung, unter 30, und die meisten haben eine überdurchschnittliche Ausbildung, d. h. Abitur oder eine höhere Bildung. Sie verfügen über durchschnittliches Einkommen, sie sprechen Englisch, wobei es mehr als zwei Drittel für ihre Arbeit nutzen. Außerdem leben sie in Familien mit durchschnittlich 3,9 Familienmitgliedern.

Über neunzig Prozent der Interviewten nutzen das Internet bevorzugt zum Empfangen und Versenden von E-mails. Etwa zwei Drittel der Befragten nutzen das Web, um Informationen für den persönlichen Bedarf zu sammeln, zur Kommunikation mit anderen, und die Hälfte nutzt es für ihre Ausbildung. Kaum einer der Befragten nutzt es geschäftlich oder zum Shoppen.

Die Befragten zogen nur zwei Suchsysteme zurate, nämlich http://www.vnn.vn und Yahoo.

Fast 90 Prozent der Interviewten sehen als kritischsten Punkt hinsichtlich Internet in Vietnam die Besteuerung und Kosten der Dienstleistung, und mehr als die Hälfte betrachtet die derzeit langsame Verbindung mit dem Netz als negative Erfahrung mit dem Internet in Vietnam.

Meinungen zur Entwicklung des Internets

Fast alle Befragten plädieren für eine umfassendere Nutzung des Internets unter Vietnamesen. Sie glauben, dass das Internet ein nützliches Instrument zum Informations-

austausch und der Erweiterung des Wissens und zur Förderung der sozio-ökonomischen Entwicklung sei.

Die überwältigende Mehrheit der Befragten sieht die Zukunft des Internets in Vietnam positiv. Hinsichtlich des globalen Wettbewerbs, der Wirtschaft und der Umwelt sowie der Kultur sollte das Internet gefördert werden. Nach Meinung der Anwender wird sich das Internet in den nächsten Jahren in Vietnam schnell entwickeln. Dazu fordern sie:

Die Kosten für den Internetzugang sollten gesenkt werden, es sollte mehr Internet Provider zur Verbesserung des Wettbewerbs geben und der Lebensstandard der Vietnamesen und die Infrastruktur für Informationen in der Gesellschaft sollten verbessert werden.

Technische Nutzung und Innovation

Im Zusammenhang mit dem wirtschaftlichen Wandel in Vietnam vertreten die Befragten folgende Positionen:

Knapp die Hälfte der Befragten glauben, Veränderung sei wichtiger als Kontinuität, doch gleichzeitig sind diese Interviewten keinesfalls der Auffassung, dass alles, was alt ist, so schnell wie möglich hinter sich gelassen werden muss, weil alt eben rückständig ist, was den Schluss zulässt, dass Vietnamesen ihre nationalen Traditionen sehr schätzen.

Über die Hälfte der Befragten stimmte zu, dass sie die Weisheiten ihrer Vorfahren niemals vergessen sollte. Allerdings sind fast achtzig Prozent ebenfalls der Meinung, dass in Vietnam mehr Mut zur technischen Innovation erforderlich ist. So vertrat über die Hälfte die Auffassung, dass technischer Fortschritt soziale Verbesserungen für die Menschen bringt, wohingegen ein niedriger technischer Standard Vietnam nur abhängig von den reichen Ländern macht.

Immerhin fanden 79 Prozent, dass Vietnam mehr technischen Fortschritt benötigt, weil das Land sonst arm bleiben und nicht in der Lage sein wird, mit den anderen Ländern Südostasiens Schritt zu halten. Außerdem würde technischer Fortschritt mehr Vorteile als Nachteile mit sich bringen.

Alle Befragten sehen Innovationen im Bereich der Informationstechnologie als oberste Priorität und dringendste Angelegenheit in Vietnam.

Hinsichtlich der Einstellungen zur Technologie lässt sich sagen, dass die Befragten die Vorteile des technischen Fortschritts begrüßen. Über die Hälfte glaubt, dass eine moderne Gesellschaft den Menschen mehr Möglichkeiten zur Entwicklung ihrer Freizeitaktivitäten bietet, und dass Technologie in Vietnam um jeden Preis gefördert werden sollte, damit es den Menschen in Zukunft besser geht. Die überwältigende Mehrheit wünscht sich eine moderne Gesellschaft für ihre Kinder und En-

Professor Dang Ngoc Dinh ist Direktor des Hoa Lac Hi-Tech Park Project, »Analysis of the Survey on Internet Usage in Vietnam«. Hanoi, August 1999. kel, betrachtet jedoch das kulturelles Erbe Vietnams nicht als hinderlich für den technischen Fortschritt.

Kulturelle Dimensionen

Etwa die Hälfte der Befragten würde gerne im Ausland arbeiten, bevorzugt in den USA, Australien oder den europäischen Ländern, dagegen möchten immerhin 88 Prozent -hauptsächlich wegen der kulturellen Unterschiede- nicht in ein anderes Land emigrieren, wobei über 50 Prozent der Interviewten im Ausland studiert haben. Die Anzahl der Befragten, die regelmäßig ausländische Zeitungen lesen, liegt unter 30 Prozent

Etwa die Hälfte der Interviewten sind der Meinung, dass das Internet die vietnamesische Kultur zerstören wird, da es im Netz viele Informationen gibt, die sowohl für Kinder als auch für die traditionellen Moralvorstellungen des vietnamesischen Volkes schädlich sind.

Nichtsdestotrotz glaubt eine beachtliche Zahl der Befragten, dass die vietnamesische Kultur nicht vom Internet zerstört werden kann, weil Kultur immer nachhaltige Werte hat, die erhalten bleiben, wenn das Volk Bildung genießt.

Die meisten stimmen darin überein, dass gewisse Informationen nicht veröffentlicht werden sollten, so zum Beispiel Informationen, die mit nationalen Geheimnissen verbunden sind, mit Verteidigung und Sicherheit, mit Privatheit und terroristischer Gewalt

Fast achtzig Prozent der Befragten begrüßen die westliche Kultur und glauben, dass sie den Menschen einen modernen, kreativen und industriellen Lebensstil bringt, weil sie mit Wissenschaft und technischer Entwicklung verbunden ist. Gleichermaßen ist die östliche Kultur in die Wertschätzung der Befragten eingegangen. Sie steht für traditionellen Charakter, die Werte gemeinschaftlicher Leistungen und gesellschaftlicher Regeln. Sie befähigt die Menschen,

die persönlichen Interessen den gemeinschaftlichen unterzuordnen.

In diesem Zusammenhang führt Dang Ngoc Dinh das folgende Zitat als Schlussfolgerung der Analyse an:

»Kulturelle Unterschiede zwischen den Regionen und Staaten der Welt werden der globalen Vereinheitlichung von Standards, Methoden, Institutionen und Normen nicht zum Opfer fallen.

Im Gegenteil, die kulturellen Unterschiede bilden kreatives Potential im Bereich des globalen wirtschaftlichen Wettbewerbs. Eine globale wirtschaftliche Zivilisation bezieht ihre dynamische Kraft aus der Vielfalt ihrer Kultur. Kultur ist deshalb kein zerstörendes Element in einer Wirtschaft, sondern eine wesentliche Voraussetzung für ihre Dynamik.«*

Kürzung und Übersetzung aus dem Englischen Gudrun Witte.

Anmerkungen

*Becker, J.: The Social Usage of Internet in Asia. Mai, 1999.

M@n kann die Zeit nicht aufhalten

»Internet in Vietnam und Entwicklungsländern«

von Quan Sen Trang

as Internet ist heute zweifelsohne eines der wichtigsten
Informations- und Kommunikationsmittel geworden. Die Zahl der
Internetnutzer wird zur Zeit auf über
100 Millionen geschätzt. Fast alle
Länder der Erde haben einen Internetzugang, auch Vietnam beteiligt
sich seit November 1997 am internationalen Informationsnetz mit zwei
Ausgängen in Hanoi und Ho-ChiMinh-Stadt. In den letzten zwei Jahren hat sich die Kapazität des vietnamesischen Netzes vervielfacht. Die
Benutzungsstruktur ist inzwischen

zum Teil liberalisiert worden. Die vietnamesische Regierung betrachtet die Informationstechnik (IT) als einen strategisch wichtigen Punkt für die Entwicklung des Landes.

»Internet in Vietnam — Eckpunkte für Kultur, Gesellschaft, Erziehung und Entwicklung«

So beschloss sie im Oktober 1998, in Hoa Lac ein IT-Gebiet mit Internet-Infrastruktur nach dem Vor-



bild von Bangalore (Indien) aufzubauen. Zur Unterstützung dieses Projekts hat das Ministerium für Wissenschaft, Technik und Umwelt in Zusammenarbeit mit der Firma Kom-Tech aus Solingen eine Tagung in Hanoi mit dem Thema »Internet in Vietnam — Eckpunkte für Gesellschaft, Kultur, Erziehung und Entwick-

Der Rezensent ist als EDV-Leiter in Wurmsdorf tätig und verfasst gelegentlich für die KINH TE Saigon (Wirtschaft Saigon) in Ho Chi Minh Stadt Beiträge.